

Inhaltsübersicht

	Seite
0 Einleitung	21
0.1 Verhältnis der Lohnsteuer zur Einkommensteuer	21
0.2 Entwicklung des Lohnsteuerrechts	21
0.3 Steuerreformen	22
0.4 Rechtsgrundlagen	23
0.5 Gläubiger der Lohnsteuer	24

Erster Teil: Das Lohnsteuerabzugsverfahren

1 Lohnsteuerkarte und elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale	26
1.1 Allgemeines und Begriffe	26
1.2 Grundsatz der Maßgeblichkeit	30
1.3 Rechtsnatur der amtlichen Eintragungen	30
1.4 Die Gemeinden	32
1.5 Zuständigkeit der Gemeinden	32
1.6 Ausstellung der Lohnsteuerkarten	36
1.6.1 Allgemeines	36
1.6.2 Amtsprinzip	37
1.6.3 Stichtagsprinzip	37
1.6.4 Zeitliche Wirksamkeit	38
1.6.5 Unentgeltlichkeit	39
1.7 Nachweis der Ausstellung	39
1.8 Erlass über die Ausstellung von Lohnsteuerkarten	40
1.9 Amtlich vorgeschriebenes Muster der Lohnsteuerkarte	40
1.10 Übermittlung von Lohnsteuerkarten	42
1.11 Öffentliche Bekanntmachung	42
1.12 Die sachlichen Eintragungen	43
1.12.1 Allgemeines	43
1.12.2 Steuerklassen	43
1.12.2.1 Allgemeines	43

Inhaltsübersicht

1.12.2.2	Steuerklasse I	43
1.12.2.3	Steuerklasse II	43
1.12.2.4	Steuerklasse III	45
1.12.2.5	Steuerklasse IV	48
1.12.2.6	Steuerklasse V	48
1.12.2.7	Steuerklasse IV mit Faktor	50
1.12.2.8	Steuerklasse VI	53
1.12.2.9	Eintragung einer ungünstigeren Steuerklasse	54
1.12.3	Eintragung von Kinderfreibeträgen	54
1.12.3.1	Auswirkung der Eintragung von Kinderfreibeträgen auf der Lohnsteuerkarte	54
1.12.3.2	Besonderheiten für das Lohnsteuer-Ermäßigungsverfahren	56
1.12.3.3	Bescheinigung der Zahl der Kinderfreibeträge	57
1.12.3.4	Zuständigkeit für die Eintragung	57
1.12.3.4.1	Zuständigkeit der Gemeinde	57
1.12.3.4.2	Zuständigkeit des Finanzamts	59
1.12.3.5	Änderung der Eintragungen aufgrund geänderter Verhältnisse	60
1.12.3.6	Haushaltsgemeinschaft mit einem Kind bei Steuerklasse II	61
1.12.4	Pauschbeträge für Behinderte und Hinterbliebene	64
1.13	Zugehörigkeit zu Religionsgemeinschaften	66
2	Stufenloser Formeltarif und Lohnsteuertabellen	68
2.1	Der Einkommensteuertarif	68
2.2	Die Lohnsteuertabellen	70
2.2.1	Allgemeines	70
2.2.2	Jahreslohnsteuertabelle, Monats-, Wochen- und Tagestabellen	72
2.2.2.1	Allgemeines	72
2.2.2.2	Allgemeine und Besondere Lohnsteuertabelle	73
2.2.2.3	Lohnsteuertabellen bei Eheleuten	74
2.2.2.4	Der Aufholtarif	74
2.2.2.5	Tabellenfreibeträge	76
2.2.3	Maschinelle Lohnsteuerermittlung anhand der Tarifformel	88
2.2.4	Lohnzahlungszeitraum	89
3	Pflichten und Rechte der Arbeitnehmer	92
3.1	Pflichten der Arbeitnehmer	92
3.1.1	Beantragung von Lohnsteuerkarten	92

3.1.1.1	Für nur ein Dienstverhältnis	92
3.1.1.2	Für mehrere Dienstverhältnisse	92
3.1.1.3	Ersatzlohnsteuerkarte	93
3.1.1.4	Ablehnung eines Antrags auf Ausstellung einer Lohnsteuerkarte	93
3.1.2	Anzeigepflichten	93
3.1.2.1	Anzeigepflicht nach § 39 Abs. 4 EStG bzw. § 52b Abs. 3 EStG	94
3.1.2.2	Anzeigepflicht nach § 39 Abs. 5a EStG	96
3.1.2.3	Keine Anzeigepflicht nach § 39a EStG	96
3.1.2.4	Anzeigepflicht nach § 153 AO	98
3.1.3	Auskunftspflicht	98
3.1.4	Vorlage der Lohnsteuerkarte beim Arbeitgeber	98
3.1.5	Ablieferung der Lohnsteuerkarte nach Ablauf des Kalenderjahres	98
3.2	Rechte der Arbeitnehmer	99
3.2.1	Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte	100
3.2.1.1	Nachträgliche Änderungen von Besteuerungsmerkmalen	100
3.2.1.2	Steuerklassenwechsel	103
3.2.1.3	Eintragung eines Freibetrags	106
3.2.1.4	Verfahren bei der Eintragung von Freibeträgen	117
3.2.1.5	Bescheiderteilung	119
3.2.2	Recht auf Rückgabe der Lohnsteuerkarte	120
3.2.3	Anrufungsauskunft	120
3.2.3.1	Anfrage	120
3.2.3.2	Betriebsstätte	121
4	Pflichten und Rechte des Arbeitgebers	123
4.1	Pflichten des Arbeitgebers	123
4.1.1	Aufbewahrung und Herausgabe der Lohnsteuerkarten, elektronische Lohnsteuerbescheinigung	123
4.1.2	Lohnsteuerabzugspflichtige Personen	127
4.1.2.1	Arbeitgeber	127
4.1.2.2	Lohnsteuerabzugspflicht eines Dritten	129
4.1.2.3	Lohnsteuerabzugspflicht des Arbeitgebers für Arbeitslohnzahlung durch Dritte	131
4.1.3	Nichtvorlage einer Lohnsteuerkarte	133
4.1.4	Verfahren bei beschränkt steuerpflichtigen Arbeitnehmern	138
4.1.5	Lohnkonto	143
4.1.6	Sammelohnkonto	146

Inhaltsübersicht

4.1.7	Ermittlung der Lohnsteuer	146
4.1.7.1	Bei laufendem Arbeitslohn (R 39b.5 LStR)	147
4.1.7.2	Bei laufenden Nettolöhnen (R 39b.9 LStR)	150
4.1.7.3	Bei sonstigen Bezügen	151
4.1.7.4	Bei sonstigen Bezügen für mehrere Jahre	156
4.1.7.5	Entschädigungen i. S. von § 34 Abs. 1 und 2 Nr. 2 EStG als sonstige Bezüge	157
4.1.7.6	Bei sonstigen Nettobezügen	157
4.1.7.7	Bei Pauschalierung der Lohnsteuer – Überblick	159
4.1.7.8	Bei sonstigen Bezügen nach besonders zu ermittelnden Pausch- steuersätzen	161
4.1.7.9	Bei sonstigen Bezügen nach festen Pauschsteuersätzen	166
4.1.7.10	Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte und geringfügig Beschäftigte	172
4.1.7.10.1	Geringfügig entlohnte Beschäftigung und pauschaler Beitrag des Arbeitgebers zur Rentenversicherung (§ 40a Abs. 2 EStG)	173
4.1.7.10.2	Geringfügig entlohnte Beschäftigung ohne pauschalen Beitrag des Arbeitgebers zur Rentenversicherung (§ 40a Abs. 2a EStG)	183
4.1.7.10.3	Kurzfristige Beschäftigung (§ 40a Abs. 1 EStG)	187
4.1.7.10.4	Aushilfskräfte in der Land- und Forstwirtschaft (§ 40a Abs. 3 EStG)	188
4.1.7.10.5	Zusatzvoraussetzungen nach § 40a Abs. 4 EStG	189
4.1.7.10.6	Pauschalierung der Kirchensteuer	192
4.1.7.11	Pauschalierung für bestimmte Zukunftssicherungsleistungen	193
4.1.7.12	Pauschalbesteuerung von Sachzuwendungen nach § 37b EStG	204
4.1.8	Einbehaltung der Lohnsteuer	207
4.1.9	Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer und Lohnsteuer- Anmeldungszeitraum	208
4.1.10	Erlass, Stundung und Aussetzung von Lohnsteuer	211
4.1.11	Lohnsteuerbescheinigung.	212
4.1.12	Nachforderung und Haftung	215
4.1.12.1	Nachforderung von Lohnsteuer	216
4.1.12.2	Nachforderung der Lohnsteuer vom Arbeitgeber nach Pausch- steuersätzen (§ 40 Abs. 1 Nr. 2 EStG)	217
4.1.12.3	Nachforderung der Lohnsteuer vom Arbeitgeber, ohne dass dieser eine Pauschalierung beantragt	218
4.1.12.4	Einschränkung der Haftung	219
4.1.12.5	Haftung anderer Personen (R 42d.1 Abs. 2 LStR)	222

4.1.12.6	Haftung, falls ein Dritter die Pflichten des Arbeitgebers trägt (§ 38 Abs. 3a EStG)	223
4.1.12.7	Gesamtschuldnerschaft	224
4.1.12.8	Gesamtschuldnerschaft von Arbeitnehmern und Dritten	227
4.1.12.8.1	Allgemeines	227
4.1.12.8.2	Haftung bei Arbeitnehmerüberlassung	227
4.1.12.9	Nachforderungs- und Haftungsbescheid	229
4.1.12.10	Einwendungen gegen die Inanspruchnahme	232
4.1.13	Der Rückgriff	233
4.1.14	Erstattung von Lohnsteuer	234
4.1.15	Gesetzeskonkurrenz zwischen § 46 Abs. 2 Nr. 8 EStG und § 37 Abs. 2 AO	236
4.2	Rechte des Arbeitgebers	237
5	Lohnsteuer-Außenprüfung	240
6	Der Lohnsteuer-Jahresausgleich durch den Arbeitgeber	242
6.1	Allgemeines	242
6.2	Materielles Recht	243
6.3	Das Verfahren des Lohnsteuer-Jahresausgleichs durch den Arbeitgeber	244
6.3.1	Maßgebender Steuertarif	244
6.3.2	Ausgleichsberechtigte	244
6.3.3	Ausgleichsverpflichtete	245
6.3.4	Konkurrenzverhältnis	245
6.3.5	Antragsverfahren	245
6.3.6	Fristen	245
6.3.7	Berechtigung des Arbeitgebers	246
6.3.8	Ermittlung der Jahreslohnsteuer	247
6.3.9	Durchführung des Lohnsteuer-Jahresausgleichs	250
6.3.10	Der permanente Lohnsteuer-Jahresausgleich	251
6.3.11	Pauschale Kirchensteuer	253
6.3.12	Besonderheiten der Kirchensteuer bei Ehegatten – Halbteilungs- grundsatz bei Konfessionsverschiedenheit	253
7	Solidaritätszuschlag beim Lohnsteuerabzug	254
7.1	Allgemeines (s. a. Tz. 13.3)	254
7.2	Solidaritätszuschlag im Lohnsteuerabzugsverfahren	254
7.3	Solidaritätszuschlag beim permanenten Jahresausgleich durch den Arbeitgeber	255

7.4	Aufzeichnung, Anmeldung und Bescheinigung des Solidaritätszuschlags durch den Arbeitgeber	255
-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

Zweiter Teil: Ermittlung des Einkommens aus nichtselbständiger Arbeit

8	Nichtselbständige Arbeit	256
8.1	Arbeitnehmer	256
8.1.1	Begriff	256
8.1.2	Abgrenzung der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit von den übrigen Einkünften	260
8.1.2.1	Abgrenzung zu den Gewinneinkünften	260
8.1.2.2	Abgrenzung zu den Überschusseinkünften	265
8.1.3	Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende	270
8.1.4	Dienstverhältnisse zwischen Angehörigen und Ehegatten	272
8.1.5	Einzelfälle aus Rechtsprechung und Verwaltungspraxis	275
8.2	Zusammentreffen mit anderen Tätigkeiten.	277
8.2.1	Allgemeines.	277
8.2.2	Unselbständige Nebentätigkeit	278
8.2.3	Nebentätigkeit für denselben Arbeitgeber	280
8.2.4	Einzelfall: Nebenberufliche Lehr- und Prüfungstätigkeit	281
8.2.4.1	Unselbständige Haupttätigkeit und Lehr- und Prüfungstätigkeit als ordentliche Dienstaufgabe	281
8.2.4.2	Unselbständige Haupttätigkeit und Lehr- und Prüfungstätigkeit gehört nicht zu den ordentlichen Dienstaufgaben	282
8.2.4.3	Lehr- und Prüfungstätigkeit bei selbständiger Haupttätigkeit	284
8.3	Arbeitgeber	284
8.4	Dienstverhältnis.	287
8.4.1	Begriff des Dienstverhältnisses	287
8.4.2	Inhalt des Dienstverhältnisses	288
8.4.3	Ehrenämter	289
8.5	Unbeschränkte und beschränkte Lohnsteuerpflicht.	290
8.5.1	Sachliche Abgrenzung	290
8.5.2	Unbeschränkte Lohnsteuerpflicht	291
8.5.2.1	Bei Wohnsitz oder Aufenthalt im Inland bzw. gem. § 1 Abs. 2 EStG	291
8.5.2.2	Kraft Antrags – Grenzpendler	292
8.5.3	Beschränkte Lohnsteuerpflicht	294

8.5.3.1	Ausübung nichtselbständiger Arbeit im Inland (§ 49 Abs. 1 Nr. 4 Buchst. a 1. Alt. EStG)	295
8.5.3.2	Verwertung der Arbeit im Inland (§ 49 Abs. 1 Nr. 4 Buchst. a 2. Alt. EStG)	295
8.5.3.3	Arbeitslohn aus inländischen öffentlichen Kassen (§ 49 Abs. 1 Nr. 4 Buchst. b EStG)	297
8.5.3.4	Tätigkeit als Geschäftsführer, Prokurist oder Vorstandsmitglied (§ 49 Abs. 1 Nr. 4 Buchst. c EStG)	298
8.5.4	Zusammentreffen von unbeschränkter und beschränkter Lohnsteuerpflicht	298
8.5.5	Inland – Wohnsitz – gewöhnlicher Aufenthalt	299
8.5.6	Besonderer Steuerabzug bei beschränkter Einkommensteuerpflicht	301
9	Arbeitslohn	303
9.1	Begriff des Arbeitslohns.	303
9.1.1	Definition des Gesetzes	303
9.1.2	Abgrenzung des Arbeitslohns gegenüber den nicht steuerbaren Zuwendungen.	309
9.1.2.1	Aufmerksamkeiten.	311
9.1.2.2	Betriebsveranstaltungen	311
9.1.2.3	Fort- und Weiterbildungsleistungen.	314
9.1.2.4	Einzelfälle von Aufmerksamkeiten	315
9.1.3	Zufluss des Arbeitslohns	319
9.1.3.1	Zufluss als Besteuerungszeitpunkt – Begriffsbestimmung	319
9.1.3.2	Gutschrift von Arbeitslohn	321
9.1.3.3	Vorschüsse	322
9.1.3.4	Zahlung an Dritte	323
9.1.3.5	Zahlung durch Dritte	324
9.1.3.6	Laufende und einmalige Bezüge	326
9.2	Arten des Arbeitslohns	326
9.2.1	Gehalt	326
9.2.2	Lohn	327
9.2.3	Tantiemen	327
9.2.4	Gratifikationen	327
9.2.5	Provisionen	328
9.2.6	Ergebnislöhne.	329
9.2.7	Sachbezüge	329
9.2.7.1	Begriff der Sachbezüge	329

Inhaltsübersicht

9.2.7.2	Bewertung der Sachbezüge	331
9.2.7.2.1	Bewertungsmaßstab	331
9.2.7.2.2	Einzelbewertung	332
9.2.7.2.3	Freigrenze	333
9.2.7.2.4	Sozialversicherungsentgeltverordnung	334
9.2.7.2.5	Sonstige „amtliche“ Sachbezugswerte	336
9.2.7.3	Wichtige Einzelfälle von Sachbezügen	336
9.2.7.3.1	Belegschaftsrabatte	336
9.2.7.3.2	Kraftfahrzeugstellung	340
9.2.7.3.3	Mahlzeitgewährung	346
9.2.7.3.4	Wohnung	349
9.2.7.3.5	Zinsvorteile	351
9.2.7.3.5.1	Bewertung nach § 8 Abs. 2 EStG	351
9.2.7.3.5.2	Bewertung nach § 8 Abs. 3 EStG	352
9.2.8	Sonstige Einnahmen oder Vorteile	354
9.2.8.1	Darlehensgewährung	354
9.2.8.2	Forderungsverzicht des Arbeitgebers	354
9.2.9	Einnahmen aus früherem Dienstverhältnis	355
9.2.9.1	Wartegeld und Ruhegehalt	355
9.2.9.2	Witwen- und Waisengelder	355
9.2.10	Entschädigung für entgangenen Arbeitslohn (§ 24 Nr. 1 EStG, § 2 Abs. 2 Nr. 4 LStDV)	356
9.2.11	Beiträge des Arbeitgebers zugunsten der Alterssicherung (§ 19 Abs. 1 Nr. 3 EStG)	362
9.3	Steuerlich begünstigter Arbeitslohn	363
9.3.1	Jubiläumsgeschenke	363
9.3.2	Zukunftssicherung der Arbeitnehmer (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 LStDV)	363
9.3.2.1	Allgemeines	363
9.3.2.1.1	Begriff	363
9.3.2.1.2	Einzelne Merkmale	364
9.3.2.2	Arten der Zukunftssicherung	365
9.3.2.2.1	Allgemeines	365
9.3.2.2.2	Innerbetriebliche Maßnahmen	366
9.3.2.2.3	Direktversicherung	366
9.3.2.2.4	Selbständige Versorgungseinrichtungen	368
9.3.2.3	Lohnsteuerliche Behandlung der Aufwendungen des Arbeitgebers	368
9.3.2.3.1	Allgemeines	368

9.3.2.3.2	Ausgaben aufgrund gesetzlicher Verpflichtung	370
9.3.2.3.3	Den gesetzlichen Pflichtbeiträgen gleichgestellte Zuschüsse	373
9.3.2.3.4	Beiträge an Direktversicherungen	373
9.3.2.3.5	Beiträge für eine Unfallversicherung	378
9.3.2.3.6	Leistungen an Pensions- und Unterstützungskassen und an Pensionsfonds	379
9.3.3	Vergütungen für eine mehrjährige Tätigkeit (§ 34 Abs. 2 Nr. 4 i. V. m. § 34 Abs. 1 EStG)	381
9.3.4	Versorgungsbezüge	383
9.3.5	Altersentlastungsbetrag	388
10	Steuerfreie Einnahmen	391
10.1	Aufwandsentschädigungen	391
10.1.1	Allgemeines	391
10.1.2	Aufwandsentschädigungen aus öffentlichen Kassen (§ 3 Nr. 12 EStG).	392
10.1.2.1	Aufwandsentschädigungen aus einer Bundes- oder Landeskasse . .	392
10.1.2.2	Aufwandsentschädigungen aus öffentlichen Kassen für öffentliche Dienste	393
10.1.2.2.1	Öffentliche Kassen	393
10.1.2.2.2	Öffentlicher Dienst	394
10.1.2.2.3	Aufwand	395
10.1.2.2.4	Nachprüfungsrecht des Finanzamts	396
10.1.2.2.5	Aufwandsentschädigung und Werbungskostenabzug	398
10.1.3	Aufwandsentschädigungen seitens privater Arbeitgeber	398
10.1.4	Steuerfreie Einnahmen aus bestimmten nebenberuflichen Tätig- keiten im Dienst oder Auftrag öffentlicher oder gemeinnütziger Einrichtungen (§ 3 Nr. 26 EStG)	399
10.1.4.1	Allgemeines	399
10.1.4.2	Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke. . .	400
10.1.4.3	Tätigkeiten im Dienst oder Auftrag bestimmter Körperschaften und Einrichtungen	401
10.1.4.4	Übungsleiter, Ausbilder, Erzieher, Betreuer und vergleichbare Tätigkeiten	402
10.1.4.5	Künstlerische Tätigkeit	402
10.1.4.6	Pflegetätigkeit	403
10.1.4.7	Nebenberufliche Tätigkeiten i. S. des § 3 Nr. 26 EStG (Übungs- leiterpauschale).	404
10.1.4.8	Steuerfreibetrag	405

Inhaltsübersicht

10.1.4.9	Werbungskosten	407
10.1.5	Steuerfreiheit wegen ehrenamtlicher Tätigkeit i. S. des § 3 Nr. 26a EStG (Ehrenamtpauschale)	408
10.1.5.1	Steuerbefreite Tätigkeiten	408
10.1.5.2	Nebenberufliche Ausübung der Tätigkeit	409
10.1.5.3	Berücksichtigungsfähiger Auftraggeber	409
10.1.5.4	Betragsmäßige Begrenzung der Höhe der Steuerfreiheit	409
10.1.5.5	Konkurrenzverhältnis zu anderen Steuerbefreiungsvorschriften	410
10.1.5.6	Werbungskosten- bzw. Betriebsausgabenabzug	410
10.2	Reisekosten- und Fahrtauslagenersatz	410
10.2.1	Allgemeines	410
10.2.2	Auswärtstätigkeit	411
10.2.2.1	Regelmäßige Arbeitsstätte	412
10.2.2.2	Vorübergehende Auswärtstätigkeit	413
10.2.3	Fahrtätigkeit (frühere Rechtslage)	414
10.2.4	Einsatzwechseltätigkeit (frühere Rechtslage)	414
10.2.5	Reisekosten	414
10.2.6	Ersatz der Reisekosten durch den Arbeitgeber	415
10.2.6.1	Allgemeines	415
10.2.6.2	Fahrtauslagen	416
10.2.6.3	Kosten der Unterkunft/Übernachungskosten	419
10.2.6.4	Mehraufwendungen für Verpflegung	421
10.2.6.5	Reisenebenkosten	427
10.2.6.6	Reisekostenvergütungen aus öffentlichen Kassen	428
10.2.6.7	Auslösungen	430
10.2.6.7.1	Allgemeines	430
10.2.6.7.2	Auslösungen bei Auswärtstätigkeiten	430
10.2.6.7.3	Auslösungen bei doppelter Haushaltsführung	430
10.2.6.7.4	Auslösungen bei zeitlich beschränkter doppelter Haushaltsführung für Arbeitnehmer ohne eigenen Hausstand	439
10.3	Kaufkraftausgleich (§ 3 Nr. 64 EStG)	439
10.4	Umzugskostenvergütung	441
10.4.1	Umzugskostenvergütung aus öffentlichen Kassen	441
10.4.2	Umzugskostenvergütung durch private Arbeitgeber	442
10.5	Durchlaufende Gelder und Auslagenersatz	445
10.6	Überlassung typischer Berufskleidung	448

10.7	Werkzeuggelder	450
10.8	Sammelbeförderung von Arbeitnehmern und Fahrtkostenzuschüsse	451
10.8.1	Sammelbeförderung	451
10.8.2	Fahrtkostenzuschüsse	452
10.9	Private Nutzung von betrieblichen Personalcomputern und Telekommunikationsgeräten	453
10.10	Heirats-, Geburts- und sonstige Beihilfen sowie Zuwendungen zur Kinderbetreuung	453
10.10.1	Sonstige Beihilfen	454
10.10.1.1	Beihilfen aus öffentlichen Kassen	454
10.10.1.2	Beihilfen von privaten Arbeitgebern	455
10.10.2	Zuwendungen zur Kinderbetreuung	456
10.11	Entlassungsentschädigungen	457
10.11.1	Entlassungsabfindungen wegen Auflösung des Dienstverhältnisses	457
10.11.2	Übergangsgelder und Übergangsbeihilfen aufgrund gesetzlicher Vorschriften	457
10.12	Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit	457
10.12.1	Allgemeines	458
10.12.2	Zahlung von Zuschlägen	459
10.12.3	Grundlohn	460
10.12.4	Definition der Begriffe Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit	463
10.12.5	Nachweis der tatsächlich geleisteten Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit	463
10.12.6	Höhe der steuerfreien Zuschläge	465
10.12.7	Zusammentreffen mit Mehrarbeitszuschlägen	466
10.13	Sonstige steuerfreie Einnahmen	466
10.13.1	Leistungen aus öffentlichen Mitteln	466
10.13.2	Steuerbefreiung aufgrund internationaler Abkommen	468
10.13.3	Steuerfreiheit von Einnahmen für Pflegeleistungen	468
10.13.4	Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz	470
10.13.5	Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung	472
11	Werbungskosten	474
11.1	Begriff der Werbungskosten	474
11.1.1	Allgemeines	474
11.1.2	Die einzelnen Merkmale des Werbungskostenbegriffs	475
11.1.2.1	Aufwendungen	475

Inhaltsübersicht

11.1.2.2	Zusammenhang der Aufwendungen mit dem Arbeitslohn	478
11.1.3	Abgrenzung der Werbungskosten von den Kosten der Lebensführung	480
11.1.3.1	Rechtslage vor der Entscheidung des Großen Senats des BFH vom allgemeinen Aufteilungs- und Abzugsverbot	480
11.1.3.1.1	Allgemeines	480
11.1.3.1.2	Schuldhaft verursachte Aufwendungen	484
11.1.3.2	Die Entscheidung des Großen Senats des BFH vom 21.09.2009 – Abkehr vom allgemeinen Aufteilungs- und Abzugsverbot	484
11.1.4	Abgrenzung der Werbungskosten von den Sonderausgaben	486
11.1.5	Werbungskosten und Ersatz der Aufwendungen durch die Arbeitgeber	487
11.2	Pauschbeträge für Werbungskosten	488
11.2.1	Der gesetzliche Arbeitnehmer-Pauschbetrag	488
11.2.1.1	Allgemeines	488
11.2.1.2	Pauschbetrag bei mehreren Dienstverhältnissen	488
11.2.1.3	Pauschbetrag bei Ehegatten	489
11.2.2	Pauschalisierte Werbungskosten	489
11.3	Einzelne Arten von Werbungskosten	489
11.3.1	Kraftfahrzeugkosten	489
11.3.1.1	Allgemeines	489
11.3.1.2	Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte mit eigenen oder zur Nutzung überlassenen Kraftfahrzeugen	493
11.3.1.2.1	Wohnung, Arbeitsstätte, Entfernung zwischen beiden	494
11.3.1.2.2	Höhe der Entfernungspauschale	499
11.3.1.2.3	Durch die Entfernungspauschale abgegoltene Kosten	500
11.3.1.2.4	Fahrgemeinschaften und Entfernungspauschale	501
11.3.1.2.5	Zahl der Arbeitstage	502
11.3.1.2.6	Erstattung der Fahrtaufwendungen durch den Arbeitgeber	502
11.3.1.2.7	Gestellung von Kraftfahrzeugen durch den Arbeitgeber	504
11.3.1.2.8	Fahrtaufwendungen bei mehreren Dienstverhältnissen	504
11.3.1.3	Familienheimfahrten bei doppelter Haushaltsführung	505
11.3.1.3.1	Doppelte Haushaltsführung	505
11.3.1.3.2	Höhe der abzugsfähigen Aufwendungen	505
11.3.1.3.3	Ersatz der Aufwendungen durch den Arbeitgeber	507
11.3.1.3.4	Gestellung eines Kraftfahrzeugs durch den Arbeitgeber	507
11.3.1.4	Kraftfahrzeugkosten im Rahmen der Reisekosten	508

11.3.1.5	Sonderregelung für Behinderte	510
11.3.2	Mehraufwendungen für Verpflegung	510
11.3.2.1	Allgemeines.	510
11.3.2.2	Bei Auswärtstätigkeiten.	511
11.3.2.3	Nachweispflicht der Mehraufwendungen	516
11.3.2.4	Ersatzleistungen des Arbeitgebers	516
11.3.3	Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer	517
11.3.3.1	Rechtslage bis Veranlagungszeitraum 2006	517
11.3.3.1.1	Dem Grunde nach anzuerkennendes steuerrechtliches häusliches Arbeitszimmer	518
11.3.3.1.2	Inhalt und Umfang der gesetzlich geregelten Abzugsbegrenzung . .	519
11.3.3.1.3	Von der Abzugsbegrenzung betroffene Aufwendungen	522
11.3.3.2	Rechtslage ab Veranlagungszeitraum 2007	524
11.3.4	Beiträge zu Berufsverbänden	526
11.3.5	Aufwendungen für Arbeitsmittel	526
11.3.6	Absetzungen für Abnutzung	532
11.3.7	Fortbildungskosten.	534
11.3.8	Umzugskosten	540
11.3.9	Sonstige Werbungskosten.	542
11.4	Beschränkung des Werbungskostenabzugs.	547
11.4.1	Allgemeines.	547
11.4.2	Geschenkaufwendungen	547
11.4.3	Bewirtungsaufwendungen	549
11.4.4	Sonstige unangemessene Aufwendungen	551
11.4.5	Nichtabzugsfähige Werbungskosten	553
11.4.5.1	Aufwendungen für Gästehäuser	553
11.4.5.2	Aufwendungen für Jagd, Fischerei und Yachten	553
11.4.5.3	Geldbußen, Ordnungs- und Verwarnungsgelder sowie ähnliche Leistungen.	554
11.4.5.4	Hinterziehungszinsen	554
11.4.5.5	Schmiergelder	555
11.4.5.6	Aufwendungen zur Förderung staatspolitischer Zwecke	555
12	Vermögensbildung der Arbeitnehmer	556
12.1	Überlassen von Vermögensbeteiligungen an Arbeitnehmer	557
12.2	Zuwendungen aufgrund des Fünften Vermögensbildungsgesetzes.	558

Inhaltsübersicht

12.2.1	Begünstigter Personenkreis	559
12.2.2	Vermögenswirksame Leistungen	559
12.2.3	Anlageformen für vermögenswirksame Leistungen	562
12.2.3.1	Sparvertrag über Wertpapiere oder andere Vermögensbeteiligungen (§ 4 des 5. VermBG)	562
12.2.3.2	Wertpapier-Kaufvertrag (§ 5 des 5. VermBG)	564
12.2.3.3	Beteiligungs-Vertrag (§ 6 des 5. VermBG)	564
12.2.3.4	Beteiligungs-Kaufvertrag (§ 7 des 5. VermBG)	565
12.2.3.5	Sparvertrag (§ 8 des 5. VermBG)	565
12.2.3.6	Kapitalversicherungsvertrag (§ 9 des 5. VermBG)	566
12.2.4	Begründung der vermögenswirksamen Leistung	566
12.2.4.1	Begründung durch Tarifvertrag	567
12.2.4.2	Begründung durch Einzelvertrag	567
12.2.5	Rechtsnatur der vermögenswirksamen Leistungen	568
12.2.6	Arbeitnehmer-Sparzulage (§ 13 des 5. VermBG)	569
12.2.6.1	Einkommengrenzen	569
12.2.6.2	Umfang der staatlichen Förderung	569
12.2.6.3	Entstehung und Ausbezahlung	570
13	Zuschlagsteuern zur Lohnsteuer	572
13.1	Allgemeines	572
13.2	Kirchensteuer	574
13.3	Solidaritätszuschlag	575
 Dritter Teil: Der Familienleistungsausgleich		
14	Steuerfreistellung des Existenzminimums eines Kindes	577
14.1	Verfassungsrechtliche Vorgabe und gesetzliche Systematik	577
14.2	Auszahlung des Kindergelds als Steuervergütung	584
 Abkürzungen		
587		
 Paraphenschlüssel		
591		
 Stichwortverzeichnis		
597		